

**SPD-Fraktion im Rat der
Landeshauptstadt Hannover**

**Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
im Rat der Landeshauptstadt Hannover**

03.12.2012

In den

- Gleichstellungsausschuss
- Verwaltungsausschuss

A N T R A G

gemäß § 34 der Geschäftsordnung des Rates der
Landeshauptstadt Hannover

Lesben, Schwule, Bisexuelle und Transgender im Alter

zu beschließen:

Das von der Verwaltung aufgrund der DS 2452/2008 entwickelte Konzept zum Thema Lesben, Schwule, Bisexuelle und Transgender im Alter wird in den folgenden Punkten konkretisiert bzw. erweitert:

1. Schulungsangebote

Es werden Schulungsangebote etabliert, die sich nach dem Top-Down-Ansatz zunächst an die MitarbeiterInnen des KSH in beratender Funktion und nachfolgend an das Pflegepersonal und die Ehrenamtlichen im Besuchsdienst richten und sie für das Thema sensibilisieren. Dabei handelt es sich nicht um einmalige, sondern regelmäßig stattfindende Veranstaltungen, um eine langfristige Sensibilisierung zu ermöglichen und auch neue Kräfte einzubeziehen.

2. Darstellung nach außen

Auf der Homepage des FB Senioren wird deutlich auf die Angebote im Themenbereich hingewiesen. Mittels eines extra Buttons/Reiters o.ä. auf der Startseite sollen kompetente Ansprechpersonen und spezielle Angebote leicht gefunden werden können und so Hemmschwellen abgebaut werden. Gleichzeitig soll Initiativen ermöglicht werden, ihre Angebote einfach auf den Seiten (z.B. im Veranstaltungskalender) einzutragen.

3. Veranstaltungen

Der FB Senioren bietet selbstständig eigene Veranstaltungen zu relevanten Themen an (z.B. rechtlichen Fragen), da die Wahrnehmung der Interessen von Lesben, Schwulen, Bisexuellen und Transgender im Alter zu den Aufgaben des Fachbereichs gehört.

Die Verwaltung berichtet dem Gleichstellungsausschuss jährlich über die weitere Entwicklung dieser Punkte.

Begründung:

Mit Beschluss der DS 2452/2008 hat der Gleichstellungsausschuss die Verwaltung aufgefordert, ein Konzept zum Thema Lesben, Schwule, Bisexuelle und Transgender im Alter zu entwickeln. Mit der DS 1345/2011 wurde ein Sachstandsbericht zum Thema veröffentlicht. Dieser Bericht zeigt, dass die Verwaltung auf dem Weg ist. Die Diskussionen am Runden Tisch zur Emanzipation und Akzeptanz von Lesben und Schwulen in der LHH hat jedoch gezeigt, dass noch Handlungsbedarf besteht. Diesem wird mit diesem Antrag begegnet.

Christine Kastning
Fraktionsvorsitzende

Lothar Schlieckau
Fraktionsvorsitzender